





## Gemeinsame Pressemitteilung

## 13.04.2023

Der ASV Rehau, der VfB Rehau und der FC Rehau teilen mit, dass ihre Vorstandschaften sowie die Mitgliederversammlungen der drei Vereine mit den erforderlichen Mehrheiten beschlossen haben, ihre Zusammenarbeit im FC Rehau zum 30.06.2023 zu beenden.

2013 haben die beiden Stammvereine ihre Fußball-Abteilungen ausgegliedert und im FC Rehau zusammengelegt. Der damals aus der schon bestehenden JFG Rehau heraus neu gegründete FC Rehau war seither mit der Organisation und dem Fußballspielbetrieb in allen Altersklassen beauftragt. Während dieser 10 Jahre haben die Vorstände, Verantwortlichen, Trainer und Spieler des FC Rehau sehr engagiert und erfolgreich ihre Aufgaben erfüllt.

Dass diese Zusammenarbeit nun zum 30.06.2023 endet, liegt daran, dass die Entwicklung in den beiden Vereinen zu unterschiedlichen Schwerpunkten führte.

In den letzten beiden Jahren wurden von den Vorstandschaften eine Reihe von Gesprächen geführt, die die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit im FC Rehau zum Thema hatten. Dabei kristallisierte sich heraus, dass es hierzu unterschiedliche Auffassungen gab, die eine Fortführung des gemeinsamen Fußballspielbetriebs im FC Rehau als nicht mehr sinnvoll erscheinen ließen.

Die daraufhin einvernehmlich von den Vorständen beschlossene und von den Mitgliederversammlungen abgesegnete Konsequenz ist die Beendigung der Übertragung des Fußballspielbetriebs an den FC Rehau. Während sich der ASV Rehau aus dem aktiven Fußballspielbetrieb zurückzieht, wird der VfB Rehau auf Beschluss der FC-Mitglieder die Organisation und Durchführung des Fußballspielbetriebs vom FC Rehau übernehmen und zukünftig in alleiniger Verantwortung weiterführen.

Die drei Vorstandschaften legen Wert auf die Feststellung, dass diese Neuorganisation von allen Beteiligten fair und respektvoll begleitet wurde, wie es sich für Nachbarvereine gehört, die sich auch weiterhin nicht nur für ihre eigenen Vereine, sondern auch gemeinsam für den Sport und das gesellschaftliche Leben in Rehau einsetzen werden.